Papst-Johannes-Schule
Bischöfliche Förderschule

Elterninfo Corona # 2 - 21/22 14.12.2021

Veränderte Corona-Maßnahmen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Omikron-Variante kommt langsam näher, wir hatten jetzt einen ersten Fall bei einem Lebensgefährten einer Mitarbeiterin (glücklicherweise ohne Auswirkungen in der Schule).

Wir möchten auf jeden Fall vermeiden, dass Schüler*innen oder Mitarbeiter*innen erkranken und Familien über Weihnachten in Quarantäne sein müssen.

Ich möchte Sie heute über wieder verschärfte Maßnahmen informieren.

Nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt gilt folgende Vorgehensweise:

„bei einem gesicherten oder dringend verdächtigen Omikron-Fall gehen wir nach RKI-Empfehlungen wie folgt um:

Im Fall der Erkrankung:

- 14 Tage Isolation
- Keine Freitestung für vollständig Geimpfte nach 5 Tagen
- Freitestung immer durch einen PCR-Test (Probenahme ab 12. Tag möglich): entweder negativ oder mit Ct-Wert ≥32
- Entlassung nur bei 48-stündiger Symptomfreiheit

Enge Kontaktpersonen – in unserem Fall häufig die gesamte Klasse mit Mitarbeiter*innen:

- 14 Tage Quarantäne für alle engen Kontaktpersonen (Einzelfall-Betrachtung aber wichtig – *bei uns überwiegend KP*)
- Quarantäne auch für vollständig Geimpfte (gilt auch wenn geboostert) und Genesene
- Keine Freitestung nach 5 oder 7 Tagen
- PCR-Test nach 7 Tagen (zur Erkennung einer eventuellen Infektion)
- Entlassung mit einem negativen PoC-Antigentest am 14. Tag

Abweichende Entscheidungen sind im Einzelfall, je nach Bedingungen möglich.

Es ist möglich, dass – wenn sich die Omikron-Variante wie zu erwarten rapide ausbreitet – neue Empfehlungen vom RKI/Ministerium bald ausgesprochen werden.

Das Gesundheitsamt empfiehlt in den Klassenräumen dringend nach wie vor folgende präventive Maßnahmen:

- Bildung von festen Gruppen, Durchmischung der Gruppen so weit wie möglich vermeiden
- weitmöglichst durchgehendes Tragen einer Maske
- regelmäßiges Stoßlüften
- möglichst separate Pausengruppen
- Vermeidung von allen nicht dringend erforderlichen Gruppenarbeiten/Versammlungen (dafür z.B. digitale Formate nutzen)“

Für die Papst-Johannes-Schule hat das folgende Konsequenzen:

1. **Eltern dürfen ihre Kinder gerne selbst bringen und abholen - das entzerrt die Bussituation.**
2. **Auf Antrag der Eltern dürfen Schüler*innen in Einzelfällen bis zu den Weihnachtsferien zu Hause beschult werden. Bitte sprechen Sie das Klassenteam an.**
3. **Wir führen die getrennten Pausen wieder ein (max. 2 Klassen zusammen draußen).**
4. **AGs finden bis zu den Weihnachtsferien nicht mehr statt.**
5. **In Vertretungssituationen werden die Schüler*innen nicht mehr in andere Klassen aufgeteilt. Im Ausnahmefall, wenn die Klasse nicht aufgefangen werden kann, müssen die Schüler*innen ggf. zu Hause bleiben (Distanzunterricht).**
6. **Die Adventfeiern der Stufen werden abgesagt.**
7. **Die Weihnachtsfeiern finden nur mit max. 2 Klassen gemeinsam und draußen statt.**

Uns ist bewusst, dass das wieder einschneidende Maßnahmen sind.

Dennoch werden sie zum Schutz aller Schüler*innen und Mitarbeiter*innen ab Mittwoch, 15.12.21 umgesetzt.

Bitte bleiben Sie gesund!

Andrea Müting - Schulleiterin -